KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde
Bruchmühlbach-Miesau
Ortsgemeinde Martinshöhe
AGS-Schlüssel: 33501203

Stichtag: 30.04.2021

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 1485

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 41

Einwohner gesamt: 1526

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	809	54,478	676	45,522	1485	100
davon Ausländer	28	56	22	44	50	3,367
Einwohner nur mit Nebenwohnung	24	58,537	17	41,463	41	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**833**	**54,587**	**693**	**45,413**	**1526**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	41	2,761	59	3,973	100	6,734
10-19 Jahre	60	4,04	45	3,03	105	7,071
20-29 Jahre	65	4,377	59	3,973	124	8,35
30-39 Jahre	66	4,444	66	4,444	132	8,889
40-49 Jahre	83	5,589	74	4,983	157	10,572
50-59 Jahre	154	10,37	126	8,485	280	18,855
60-69 Jahre	188	12,66	111	7,475	299	20,135
70-79 Jahre	94	6,33	63	4,242	157	10,572
80-89 Jahre	55	3,704	60	4,04	115	7,744
90-99 Jahre	3	0,202	13	0,875	16	1,077
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**809**	**54,478**	**676**	**45,522**	**1485**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	10	0,673	16	1,077	26	1,751
3-5 Jahre	14	0,943	20	1,347	34	2,29
6-15 Jahre	55	3,704	47	3,165	102	6,869
16-17 Jahre	13	0,875	8	0,539	21	1,414
18-20 Jahre	18	1,212	19	1,279	37	2,492
gesamt	**110**	**7,407**	**110**	**7,407**	**220**	**14,815**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	4	0,269	6	0,404	10	0,673
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	5	0,337	7	0,471	12	0,808
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	5	0,337	9	0,606	14	0,943
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	1	0,067	3	0,202	4	0,269
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	2	0,135	9	0,606	11	0,741
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	5	0,337	1	0,067	6	0,404
gesamt	**22**	**1,481**	**35**	**2,357**	**57**	**3,838**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	159	10,707	110	7,407	269	18,114
römisch-katholisch	482	32,458	465	31,313	947	63,771
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	12	0,808	4	0,269	16	1,077
ohne Angabe, gemeinschaftslos	156	10,505	97	6,532	253	17,037
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**809**	**54,478**	**676**	**45,522**	**1485**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	330	22,222	202	13,603	532	35,825
verheiratet	358	24,108	341	22,963	699	47,071
verwitwert	25	1,684	86	5,791	111	7,475
geschieden	90	6,061	46	3,098	136	9,158
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	5	0,337	1	0,067	6	0,404
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	1	0,067	0	0	1	0,067
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**809**	**54,478**	**676**	**45,522**	**1485**	**100**

Die Daten wurden am 01.05.2021 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.